

**PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG**  
**DER GEMEINDEVERTRETUNG NEHMTEN**

**- öffentlich -**

**Sitzung:**                                **vom 25. April 2013**  
    **im Gemeindehaus Bredenbek**  
    **von 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr**

**Unterbrechung:**                        **entfällt**

**Gesetzliche Mitgliederzahl:** 9

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 6 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 12.

---

**Anwesend:**

a) Stimmberechtigt:

BGM Johannes Hintz  
als Vorsitzender

GV Ernst-Alexander Brüne  
GV Christoph Frhr. von Fürstenberg-Plessen  
GV'in Anke Ilinsch  
GV Dr. Reinhard Knof  
GV Kurt Korbmacher  
GV Hartmut Kraft  
GV'in Petra Schuldt  
GV Dr. Klaus Tamchina

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführer: Herr Schaknat, Amt Großer Plöner See  
Zuhörer/innen: 21

---

Es fehlten entschuldigt: ./.

---

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Nehmten waren durch Einladung vom 11.04.2013 zu Donnerstag, 25. April 2013 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**Tagesordnung:**

1. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
2. Niederschrift vom 17. Dezember 2012
3. Bekanntgaben des Bürgermeisters
4. Einwohnerfragestunde
5. Kindergartenangelegenheiten; hier: Betriebskostenabrechnung 2011
6. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2012
7. Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2012 gemäß § 94 GO
8. Antrag Verein Wasserversorgung Bredenbek auf einen Gemeindegeld
9. 6. Nachtrag zur Hauptsatzung der Gemeinde Nehnten
10. Gemeinsame regionale Einzelhandelssteuerung
11. Bekanntmachungen in den Ascheberger Nachrichten
12. Anfragen

---

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

TOP 12 neu TÖP-Beteiligung B-Plan Nr. 8 und 9 der Gemeinde Dersau

TOP 13 neu Vernässung der Bredenbeker Wiesen

**dafür: 9**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

**Somit ergibt sich folgende neue Tagesordnung:**

**TAGESORDNUNG:**

1. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
2. Niederschrift vom 17. Dezember 2012
3. Bekanntgaben des Bürgermeisters
4. Einwohnerfragestunde
5. Kindergartenangelegenheiten; hier: Betriebskostenabrechnung 2011
6. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2012
7. Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2012 gemäß § 94 GO
8. Antrag Verein Wasserversorgung Bredenbek auf einen Gemeindegeld
9. 6. Nachtrag zur Hauptsatzung der Gemeinde Nehnten
10. Gemeinsame regionale Einzelhandelssteuerung
11. Bekanntmachungen in den Ascheberger Nachrichten
12. TOP-Beteiligung B-Plan Nr. 8 und 9 der Gemeinde Dersau
13. Vernässung der Bredenbeker Wiesen
14. Anfragen

---

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

**TOP 1****Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

BGM Hintz eröffnet die heutige Gemeindevertreterversammlung und stellt den Antrag, die Tagesordnung zu erweitern:

TOP 12 TÖP-Beteiligung B-Plan Nr. 8 und 9 der Gemeinde Dersau

TOP 13 Vernässung der Bredenbeker Wiesen

**dafür: 9****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 2****Niederschrift vom 17. Dezember 2012**

Herr Dr. Tamchina bittet um Berichtigung des TOP 4, letzter Absatz:

Nicht Herr Neumann, sondern Herr *Hinrichsen* hat an der Bearbeitung der Schulchronik mitgewirkt.

**dafür: 9****dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

Zu TOP 13 Anfragen beantragt Herr Dr. Tamchina, das Protokoll zu ergänzen:

Herr Dr. Tamchina fragt an, ob Freiherr von Früstenberg-Plessen bereit ist, die Kosten für die Asphaltierung des Schlossweges zu erstatten oder der Gemeinde den Weg zu übertragen.

**dafür: 8****dagegen: 1****Enthaltungen: 0**

Die SPD-Fraktion beantragt, den TOP 6 mit einem Zusatz zu ergänzen:

... dass die Anlieger auch mit dem jetzigen Zustand einverstanden wären.

Der SPD-Antrag lautet: „Das Amt Großer Plöner See wird gebeten, für den Straßenbereich der Straße „Am Seebarg“ in Sepel, der im Eigentum der Gemeinde steht, von mindestens drei Fachfirmen ein Angebot zur Erstellung eines Spurplattenweges einzuholen.“

**dafür: 9****dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

Mit den vorstehenden Änderungen wird die Niederschrift vom 17. Dezember 2012 gebilligt.

**TOP 3****Bekanntgaben des Bürgermeisters**

- BGM Hintz berichtet von den im letzten Jahr geleisteten Sitzungen der Gemeinde Nehnten.
- Ausleihergebnis der Fahrbücherei 2012: 751 Entleihungen
- Für zwei Bauvorhaben wurde in Sepel das Einvernehmen erteilt: Bootshaus, Außentreppe

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

- Ein Dank geht an die Helfer für den durchgeführten Dorfputz und an die Feuerwehr für das Osterfeuer in Bredenbek und den Feuerwehrball in Dersau.
- Die konstituierende Sitzung ist für den 10.06.2013 vorgesehen.
- Für die Installierung des Beamers bedankt sich der Bürgermeister bei Herrn Herzog mit einem Gutschein.

**TOP 4****Einwohnerfragestunde**

Keine Wortmeldungen.

**TOP 5****Kindergartenangelegenheiten; hier: Betriebskostenabrechnung 2011**

Die Benutzungsgebühren für den Kindergarten werden gemäß Empfehlung des Finanzausschusses auf 140 Euro ab 01.08.2013 angehoben. Dadurch wird ein Kostendeckungsgrad von 29,69 % erreicht.

**dafür: 8      dagegen: 0      Enthaltungen: 1**

Der *anliegende* 4. Nachtrag zur Satzung über die Benutzung des Kindergartens der Gemeinde Nehnten (Benutzungs- und Gebührensatzung) wird beschlossen.

**dafür: 8      dagegen: 0      Enthaltungen: 1**

**TOP 6****Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2012**

Der Leistung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2012 gemäß § 82 Gemeindeordnung wird zugestimmt.

**dafür: 8      dagegen: 0      Enthaltungen: 1**

**TOP 7****Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2012 gemäß § 94 GO**

Die Jahresrechnung 2012 wird in der Summe der bereinigten Soll-Einnahmen mit 538.194,70 € und –Ausgaben mit 538.194,70 € gemäß § 94 Abs. 3 GO beschlossen.  
Der Gesamtunterschuss beläuft sich auf 39.208,73 €.

**dafür: 9      dagegen: 0      Enthaltungen: 0**



---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**TOP 13****Vernässung der Bredenbeker Wiesen**

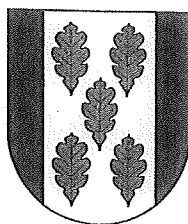
Der WBV Großer Plöner See bittet die Gemeinde um Zustimmung zur Vernässung der Bredenbeker Wiesen. Im betreffenden Gebiet hat die Gemeinde zwei Wegeparzellen im Eigentum (Flurstücke 37 und 55). Der WBV hat bei der Wasserbehörde Plön einen Antrag auf ein Plangenehmigungsverfahren gestellt. Nach Genehmigung wird der Schöpfwerksbetrieb eingestellt und die Entwässerung erfolgt natürlich über die vorhandenen Gräben in den Plöner See.

Die Gemeinde stimmt dem Verfahren zu.

**dafür: 6****dagegen: 0****Enthaltungen: 3****TOP 14****Anfragen**

- GV Brüne teilt mit, dass die Banketten in den Kurvenbereichen zwischen Sande und Bredenbek ausgefahren sind.
- Herr Kraft teilt mit, dass auch die Banketten an der K 14 ausgefahren sind.

**BÜRGERMEISTER***Johannes Hintz***PROTOKOLLFÜHRER**  
*Wolfgang Schaknat***Anlagen zum Protokoll:****zu TOP 5:** 4. Nachtrag Benutzungs- und Gebührensatzung Kindergarten**zu TOP 9:** 6. Nachtrag zur Hauptsatzung



## **Satzung**

### **über die Benutzung des Kindergartens der Gemeinde Nehnten (Benutzungs- und Gebührensatzung)**

#### **4. Nachtrag**

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Februar 2003 (GVOBl. Schl.-H. 2003, S. 57), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Februar 2013 (GVOBl. Schl.-H. 2013, S. 72), in Verbindung mit §§ 1, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. Januar 2005 (GVOBl. Schl.-H. 2005, S. 27), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 30. November 2012 (GVOBl. Schl.-H. 2012, S. 740), wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Nehnten vom 25. April 2013 folgende Satzung erlassen:

#### **§ 1**

Der § 3 (Angebote der Kindertagesstätte) erhält folgende Fassung:

Die eingruppige Kindertagesstätte nimmt in der Regel Kinder vom vollendeten 1. Lebensjahr bis zum Schuleintritt in seiner altersgemischten Gruppe auf. Das Aufnahmeverfahren richtet sich nach § 5.

#### **§ 2**

Der § 4 (Öffnungszeiten, Ferienregelung) Absatz 1 erhält folgende Fassung:

(1) Die Kindertagesstätte ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr geöffnet.

#### **§ 3**

Der § 6 (Probezeit) Absatz 1 erhält folgende Fassung:

(1) Die Kinder der altersgemischten Gruppe haben vom Beginn des Betreuungsjahres, bei späterem Hinzukommen vom Tag des ersten Besuches der Kindertagesstätte, eine Probezeit von vier Wochen.

## § 4

Der § 12 (Gebühren) erhält folgende Fassung:

Für die Benutzung der Kindertagesstätte werden Benutzungsgebühren für die pädagogische Betreuung in Höhe von 140,00 € pro Kind und Monat erhoben.

## § 5

### Inkrafttreten

(1) Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

(2) Abweichend von Absatz 1 tritt der § 4 dieser Satzung am 01. August 2013 in Kraft.

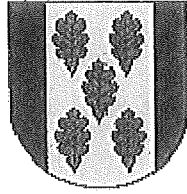
Nehnten, 25. April 2013

Gemeinde Nehnten  
Der Bürgermeister

*(Siegel)*

---





6. Nachtrag zur  
**Hauptsatzung**  
der Gemeinde Nehnten  
Kreis Plön

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Februar 2003 (GVOBl. Schl.-H. S. 57), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Februar 2013 (GVOBl. Schl.-H. S. 72), wird nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung vom *25. April* .2013 und mit Genehmigung der Landrätin des Kreises Plön folgender 6. Nachtrag zur Hauptsatzung der Gemeinde Nehnten erlassen:

**§ 1**

Der § 2 Abs. 2 Buchst. e. wird folgendermaßen ersetzt:

„die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen bis zu einem Wert von €“

**§ 2**

**Inkrafttreten**

- (1) Diese 6. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Die Genehmigung nach § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung wurde durch Verfügung der Landrätin des Kreises Plön vom .2013 erteilt.

Nehnten, . 2013

Gemeinde Nehnten  
Der Bürgermeister

((Stapel))

---